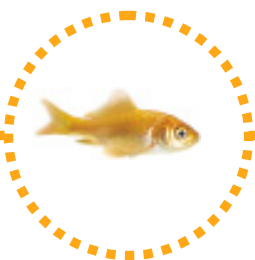


# Bedienungsanleitung

## IP110



**innovaphone**  
PURE IP - TELEPHONY

## **Release 8.00, 6. Auflage September 2009**

Warennamen werden ohne Gewährleistung der freien Verwendbarkeit benutzt. Fast alle Hardware- und Softwarebezeichnungen in diesem Handbuch sind gleichzeitig eingetragene Warenzeichen oder sollten als solche betrachtet werden.

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Handbuchs darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder in einem anderen Verfahren) ohne ausdrückliche Genehmigung reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Bei der Zusammenstellung von Texten und Abbildungen sowie bei der Erstellung der Software wurde mit größter Sorgfalt vorgegangen. Trotzdem lassen sich Fehler nicht vollständig ausschließen. Diese Dokumentation wird daher unter Ausschluss jedweder Gewährleistung oder Zusicherung der Eignung für bestimmte Zwecke geliefert. innovaphone behält sich das Recht vor, diese Dokumentation ohne vorherige Ankündigung zu verbessern oder zu verändern.

## Inhaltsverzeichnis

1. Über dieses Handbuch .....	3
1.1. Übersicht über die Kapitel.....	3
1.2. Bedienungshinweise.....	4
1.3. Display.....	5
2. Anruffunktionen.....	7
2.1. Aufbau von zwei Verbindungen .....	7
2.1.1 Verwaltung eines anklopfenden Anrufes.....	7
2.1.2 Wählen einer neuen Nummer .....	7
2.2. Dreierkonferenz .....	8
2.3. Makeln .....	8
2.4. Rückruf .....	9
2.4.1 Rückruf bei Besetzt.....	9
2.4.2 Rückruf bei keiner Antwort.....	9
2.4.3 Automatische Wahlwiederholung.....	10
2.5. Durchsagefunktion.....	11
2.6. Partnerfunktion .....	12
2.7. Funktion Pickup-Liste .....	12
2.8. Parken .....	13
2.9. Handhabung mit mehreren Rufen .....	13
2.9.1 Aktive, wartende und gehaltene Rufe .....	13
2.9.2 Die zwei Modi.....	14
2.9.3 Verwaltung der Warteliste.....	15
2.9.4 Wählen einer neuen Nummer .....	16
2.9.5 Trennen .....	16
2.9.6 Rufe untereinander Verbinden .....	17
2.9.7 Übersicht zu den Tastenkombinationen.....	18
2.10. Funktionstasten .....	19
2.11. Gesicherte Verbindungen .....	19
3. Nachrichten.....	19
3.1. Nachrichten senden.....	19
3.1.1 Nachricht senden über das Menü .....	20
3.1.2 Nachricht senden über Wahlvorbereitung.....	20
3.2. Nachrichten empfangen.....	20
3.3. Erhaltene Nachrichten verwalten .....	21
3.4. Gesendete Nachrichten verwalten.....	22
3.5. Einstellen des Nachrichtentons .....	23
3.6. Nachricht hinterlassen .....	23
3.7. Abwesenheitsnachricht.....	24
4. Telefonregister.....	24
5. Alphanumerische Zeichen .....	25
6. Menü Nutzereinstellungen .....	26
6.1. Anrufumleitung .....	26
6.1.1 Umleitungsoptionen .....	26
6.1.2 Einrichtung der Anrufumleitung.....	27
6.2. Anrufschutz.....	27
6.3. Verfügbarkeit .....	28
6.4. Anklopfen.....	29
6.5. Rufnummerübertragung.....	29
7. Menü Telefoneinstellungen.....	30
7.1. Sprechgarnitur .....	30
7.2. Direktwahl.....	31
7.3. Sperren.....	32

7.4.	PIN ändern .....	32
7.5.	LCD Kontrast .....	33
8.	<i>Nutzerliste/ Mehrfachregistrierung</i> .....	33
8.1.	Mitbenutzer anmelden .....	34
8.2.	Mitbenutzer abmelden oder löschen.....	34
8.3.	Nutzer wechseln .....	34
9.	<i>Wahlvorbereitung (Sondermenü)</i> .....	35
10.	<i>Administrator</i> .....	36
10.1.	Informationen.....	36
10.2.	Netzwerk.....	36
10.3.	Registrierung .....	37
10.4.	Konfiguration rücksetzen .....	37

## Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die innovaphone AG, dass das Telefon IP110 alle grundlegenden Anforderungen der europäischen Richtlinie 1999/5/EG erfüllt.

Das Originaldokument der jeweiligen Konformitätserklärung steht im innovaphone Web unter [www.innovaphone.com](http://www.innovaphone.com) im Bereich Download zur Verfügung.

## 1. Über dieses Handbuch

Dieses Handbuch beschreibt die Bedienung Ihres IP-Telefons innovaphone IP110.

Zur Konfiguration und zum Anschluss des IP-Telefons stehen Ihnen im innovaphone Wiki unter [wiki.innovaphone.com](http://wiki.innovaphone.com) zusätzliche Informationen zur Verfügung.

Bitte prüfen Sie im Downloadbereich der innovaphone-Webseite unter [www.innovaphone.de](http://www.innovaphone.de) nach neuen Versionen dieser Bedienungsanleitung.

Beachten Sie in jedem Fall die aufgeführten Sicherheitshinweise!

### 1.1. Übersicht über die Kapitel

Dieses Handbuch bietet umfangreiche Informationen zum IP-Telefon IP110. Es bietet neben den allgemeinen Grundlagen zum Telefon auch die komplette Anleitung zur Bedienung bis hin zur Anleitung für den Administrator.

Diese Anleitung dient als Ergänzung der zum Telefon mitgelieferten Kurzanleitung. Diese telefonspezifische Kurzanleitung ist zusätzlich auf der innovaphone Webseite als druckbares PDF verfügbar.




Die Konfiguration des Telefons, insbesondere der Funktionstasten, ist am einfachsten über sein Webinterface möglich. Lesen Sie dazu das Administrationshandbuch der innovaphone Endgeräte.

Beachten Sie in jedem Fall die aufgeführten Sicherheitshinweise!

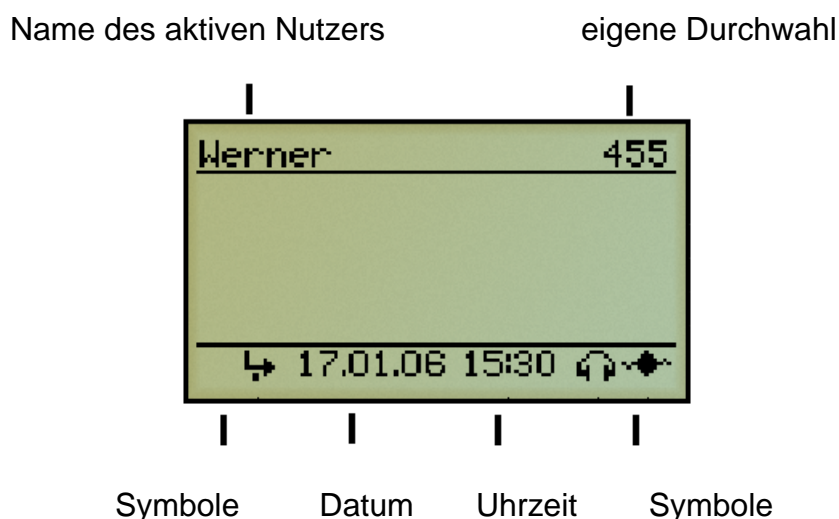
## 1.2. Bedienungshinweise

In diesem Handbuch wird die Bedienung und Administration Ihres IP-Telefons IP110 beschrieben. In folgender Übersicht können Sie die Tasten für die entsprechende Handhabung Ihres innovaphone IP-Telefons entnehmen.







Tastenbezeichnung	Erklärung	Taste
Menütaste	Mit der Menütaste wird das Hauptmenü geöffnet oder es werden veränderte Formularinhalte im Ruhezustand gespeichert. Während der Verbindung werden Konferenzen eingeleitet.	
Bestätigungstaste	Entertaste zur Bestätigung der Auswahl oder Eingabe.	
Lautstärke	Tasten zur Lautstärkeregelung. Die Lautstärke kann nur während einer Verbindung eingestellt werden.	 
Trenntaste	Mit der Trenntaste wird die bestehende Verbindung beendet. Im Menü gelangen Sie durch Drücken der Trenntaste eine Ebene zurück. Im Eingabemodus löscht das Drücken der Trenntaste links stehende Zeichen.	
Löschtaste	Zum Löschen des links stehenden Zeichens.	
Rückfragetaste	Drücken der Rückfragetaste ermöglicht die Funktionen "Halten" und "Makeln". Im Ruhezustand führt das Drücken der Rückfragetaste in die Liste der entgangenen Anrufe.	
Zurücktaste	Zurück im Menü ohne Übernahme der Einstellung (im Ruhezustand). Während einer Verbindung wird das Gespräch getrennt.	
Wahlwiederholungstaste	Mit der Wahlwiederholungstaste gelangen Sie in die Liste der letzten gewählten Telefonnummern. Im Menü wird mit der Wahlwiederholungstaste die aktuelle Auswahl bestätigt.	
Lautsprechertaste	Mit der Lautsprechertaste wird der Freisprecher ein-/ausgeschaltet. Außerdem können Sie mit der Taste ein ankommendes Gespräch annehmen oder eine bestehende Gesprächsverbindung beenden ohne den Hörer zu benutzen.	










Funktionstasten	Speichertasten neben der Tastatur, mit welchen zugeordnete Funktionen ausgeführt werden, wie z.B. Kurzwahl, Gesprächsverbindungen, Halten, Stummschalten.	
Stummtaste	Während eines Gesprächs schaltet ein langer Druck das Mikrofon aus bzw. wieder an. Im Ruhezustand wird das Rufsignal ausgeschaltet.	
Pfeiltasten	Zur Navigation zu den Menüpunkten.	

### 1.3. Display






Auf ihrem Display wird Ihnen anhand von Symbolen angezeigt in welchem Zustand sich Ihr Telefon befindet. Folgende Symbole können angezeigt werden:

Symbol	Erklärung
	Das Hörersymbol wird während eines aktiven Rufes mit dem Telefonhörer angezeigt
	Das Lautsprechersymbol zeigt an, dass ein Mithören über den zusätzlichen Lautsprecher im Gerät aktiv ist. Durch Drücken der Lautsprechertaste kann das Mithören an- und abgeschaltet werden.
	Das Mikrofonsymbol zeigt an, dass das Mikrofon im Gerät aktiv ist.
	Durch ein blinkendes Mikrofonsymbol wird angezeigt, dass beide Mikrofone ausgeschaltet sind.
	Diese Symbole werden während eines aktiven Rufes im Freisprechmodus angezeigt. Lautsprecher und Mikrofon im Gerät sind aktiv.
	Dieses Symbol zeigt an, dass Sie Ihre Sprechgarnitur angeschlossen haben. Siehe dazu Kapitel 7.1.

	Dieses Symbol erscheint, wenn Sie Ihre Tastatur gesperrt haben. Um sie zu entsperren, drücken Sie eine beliebige Taste und geben Sie dann die PIN ein. Siehe dazu Kapitel 7.3.
	Dieses Symbol erscheint, wenn Sie eine bedingte Anrufumleitung eingerichtet haben. Siehe dazu Kapitel 6.1.
	Dieses Symbol zeigt an, dass keine Verbindung zur Telefonanlage besteht.
	Dieses Symbol zeigt an, dass eine Verbindung zur Telefonanlage besteht.
	Dieses Symbol erscheint bei der Einstellung gesicherter Verbindung. Hierbei werden Ihre Daten verschlüsselt übertragen. Siehe dazu Kapitel 2.11.
	Dieses Symbol zeigt die entgangenen Rufe an. Die links stehende Ziffer gibt die Anzahl der entgangenen Rufe an. Drücken Sie die Taste  , um die Liste der möglichen Rückrufe anzusehen.
	Dieses Symbol erscheint, wenn sich in Ihrem Nachrichteneingang ungelesene Nachrichten befinden. Die links stehende Ziffer gibt die Anzahl der ungelesenen Nachrichten an. Siehe dazu Kapitel 3.
	Dieses Symbol zeigt an, dass Ihr Telefonklingeln ausgeschaltet ist. Je nach Einstellung können Sie den Ruf annehmen oder nicht. Siehe dazu Kapitel 6.2.

Neben den Symbolen auf dem Standard-Display werden auch Symbole in den Ruflisten verwendet.

Symbol	Erklärung
	Das Hörsymbol zeigt an, dass das Gespräch zustande gekommen ist. Sofern keine Verbindung aufgebaut wurde, fehlt dieses Symbol in der Liste.
	Dieses Symbol zeigt an, dass der Ruf <u>manuell</u> weiter geleitet wurde. Mit dem Pfeil nach rechts erreichen Sie ein Menü mit weiteren Informationen zu dem Anruf.
	Dieses Symbol zeigt an, dass der Ruf <u>automatisch</u> weiter geleitet wurde. Mit dem Pfeil nach rechts erreichen Sie ein Menü mit weiteren Informationen zu dem Anruf.



## 2. Anruffunktionen


Das einfache Anrufen und Annehmen von Rufen mit dem IP-Telefon IP200 unterscheidet sich nicht von allen anderen Telefonen und ist einfach und intuitiv zu benutzen. In diesem Kapitel wird die Nutzung der Zusatzfunktionen beschrieben.

### 2.1. Aufbau von zwei Verbindungen

Es gibt folgende Möglichkeiten, um zwei Verbindungen aufzubauen:






1. Im Haltezustand können Sie einen anderen Teilnehmer anrufen.
2. Während eines Gespräches versucht Sie jemand anzurufen. Sie können einen anklopfenden Ruf annehmen.





#### 2.1.1 Verwaltung eines anklopfenden Anrufes

Während eines Gespräches versucht Sie jemand anzurufen. Der anklopfende Ruf wird nicht automatisch angenommen. Einen anklopfenden Anruf können Sie durch Drücken der Tastenfolge  und „2“ annehmen.

#### 2.1.2 Wählen einer neuen Nummer




Sind Sie mit einem aktiven Gesprächspartner verbunden, können Sie eine neue Verbindung aufbauen, indem Sie einen anderen Teilnehmer anrufen. Es ist ihnen möglich, ein aktives Gespräch zu vermitteln oder eine Konferenz einzuleiten.

Taste	Auswirkung
	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Drücken Sie während eines Gespräches die Rückfrage-Taste . Der aktive Gesprächspartner wird gehalten und Sie hören einen Wählton. Die aktive Verbindung wird in Ihrem Display dunkel hinterlegt.</li> <li>2. Eine Verbindung wird zu der gewählten Rufnummer aufgebaut. Sollte der Teilnehmer abnehmen, können Sie vor der Vermittlung eine Rückfrage (Konsultation) führen.</li> </ol> <div style="border: 1px solid black; padding: 10px; margin: 10px 0;"> <p><b>Tipp:</b> Die aufgebaute Verbindung wird wieder gelöscht, wenn Sie die Taste  und 1 erneut drücken bevor die Rückfrageverbindung aufgebaut ist.</p> </div> <ol style="list-style-type: none"> <li>3. Legen Sie den Hörer auf bzw. drücken Sie beim Freisprechen die Lautsprechertaste . Der Anrufer wird mit dem gewählten Anschluss verbunden.</li> <li>4. Wenn der Ruf nach der Konsultation doch nicht dorthin vermittelt werden soll, kann mit der Trenntaste  diese aktive Verbindung beendet werden. Sie sind anschließend mit dem zuvor gehaltenen Ruf verbunden.</li> </ol>

	Es ist Ihnen möglich über die Funktionstaste Menü  eine Konferenz aufzubauen (s. Kapitel 2.2).
Taste	Auswirkung
	Drücken Sie während eines aktiven Gespräches die Taste  , wählen Sie anschließend die gewünschte Rufnummer. Mit erneutem Drücken der Taste  wird der zweite Ruf initiiert. Sobald es beim gewählten Ziel klingelt oder klopft, werden die Rufe automatisch vermittelt. Es ist Ihnen nicht möglich, eine Konferenz aufzubauen.
	<div> <p><b>Tipp:</b>  Beim Vermitteln muss nicht gewartet werden bis sich der gewünschte Teilnehmer meldet. Nach der Wahl der Telefonnummer kann der Telefonhörer sofort aufgelegt werden (ohne Konsultation).</p> </div>

## 2.2. Dreierkonferenz



Es ist Ihnen möglich eine Konferenz zwischen Ihnen und zwei weiteren Verbindungen herzustellen. Bauen Sie zwei Verbindungen auf (s. Kapitel 2.1). Nachdem zwei Verbindungen aufgebaut wurden, kann eine Konferenz eingeleitet werden.

- Drücken Sie die Menütaste .
- Durch erneutes Drücken der Menütaste  beenden Sie die Konferenz. Der vor der eingeleiteten Konferenz gehaltene Ruf ist nun wieder gehalten.
- Zum Beenden der aktiven Verbindung müssen Sie die Trenntaste  drücken. Sie beenden die Verbindung zum aktiven Gesprächspartner. Der gehaltene Ruf wird nun zum aktiven Ruf.

**Hinweis:**  
Wenn Sie während der Konferenz den Hörer auflegen, bleiben die beiden Gesprächspartner weiterhin miteinander verbunden.

## 2.3. Makeln

Über die Funktion Makeln, haben Sie die Möglichkeit zwischen zwei Verbindungen umzuschalten.

1. Bauen Sie eine aktive und eine gehaltene Verbindung auf (s. Kapitel 2.1).
2. Drücken Sie während eines Gespräches mit einer aktiven und einer gehaltenen Verbindung die Rückfragetaste . Es wird zwischen der aktiven Verbindung und der gehaltenen Verbindung umgeschaltet.
3. Zum Beenden der aktiven Verbindung müssen Sie die Trenntaste  drücken. Sie beenden die Verbindung zum aktiven Gesprächspartner. Das gehaltene Gespräch wird automatisch zum aktiven Gespräch.

**Hinweis:**  
Das in diesem Kapitel beschriebene Makeln bezieht sich auf nur zwei Verbindungen. Das Verwalten von mehreren Verbindungen ist in Kapitel 2.9 näher beschrieben.





## 2.4. Rückruf

Wenn auf der angerufenen Seite niemand das Gespräch annimmt oder der Besetztton zu hören sein sollte, kann ein automatischer Rückruf oder eine automatische Wahlwiederholung eingeleitet werden.

### 2.4.1 Rückruf bei Besetzt

Ist die Gegenseite besetzt, kann ein automatischer Rückruf eingeleitet werden. Sobald die angerufene Seite das Gespräch beendet hat, signalisiert das IP-Telefon den nun wieder frei gewordenen Anschluss. Sobald Sie den Hörer abheben, wird der Ruf initiiert und es klingelt auf der Gegenseite.


**Hinweis:**  
Das Telefonnetz des Gesprächspartners muss dieses Leistungsmerkmal unterstützen.

1. Ist der Besetztton zu hören, drücken Sie die Menütaste .
2. Wählen Sie mit dem Pfeiltasten den Menüpunkt Rückruf aus und bestätigen Sie mit der Taste . Legen Sie auf, um den automatischen Rückruf zu aktivieren. Warten Sie auf das Rückrufsignal.
3. Bei Signalisierung des Rückrufes auf Ihrem IP-Telefon:
  - Heben Sie den Hörer ab oder drücken Sie die Lautsprechertaste , um den Rückruf einzuleiten. Der Ruf zur Gegenstelle wird aufgebaut.
  - Oder drücken Sie die Trenntaste , um den Rückruf nicht aufzubauen. Der Ruf wird nicht aufgebaut und wird aus der Liste der aktiven Rückrufe gelöscht.

### 2.4.2 Rückruf bei keiner Antwort

Nimmt die gerufene Seite Ihr Gespräch nicht an, kann auch ein automatischer Rückruf eingeleitet werden.

Sobald die angerufene Seite das Telefon benutzt hat, signalisiert das IP-Telefon den nun wieder verfügbaren Teilnehmer mit einem Klingelton. Sobald Sie den Hörer Ihres Telefons abheben, wird der Ruf initiiert und es klingelt auf der Gegenseite.



1. Ist der ferne Ruf zu hören, drücken Sie die Menütaste .
2. Setzen Sie den Vorgang wie in dem Kapitel 2.4.1 beschrieben fort.

Hinweis:  
Das Telefonnetz des Gesprächspartners muss dieses Leitungsmerkmal unterstützen.

### 2.4.3 Automatische Wahlwiederholung






Sofern auf der angerufenen Seite niemand das Gespräch annimmt oder der Besetztton zu hören sein sollte, kann eine automatische Wahlwiederholung eingeleitet werden.

Wird vom Telefon auf der angerufenen Seite wieder ein Gespräch geführt, so wird die Rückrufmöglichkeit durch ein Klingeln Ihres IP-Telefons signalisiert.

1. Ist der ferne Ruftton bzw. der Besetztton zu hören, drücken Sie die Menütaste .
2. Wählen Sie mit dem Pfeiltasten den Menüpunkt Wahlwiederholung aus und bestätigen Sie mit der Taste . Legen Sie auf, um den automatischen Wahlwiederholung zu aktivieren.
3. Das IP-Telefon versucht im Abstand von etwa 30 Sekunden die Gegenstelle zu erreichen. Sobald die Gegenstelle durch die automatische Wahlwiederholung erreicht worden ist, ertönt der Signalton des ausgehenden Rufes. Die Wahlwiederholung ist auf 20 Minuten begrenzt.

**Tipp:**

Wenn Sie die Wahlwiederholung früher beenden möchten, gehen Sie nach dieser Reihenfolge vor:

- Drücken Sie die Menütaste .
- Mit der Taste  wählen Sie Ruflisten aus und navigieren mit den Pfeiltasten zum Menüpunkt Aktive Rückrufe.
- Mit der Taste  wählen Sie Aktive Rückrufe aus.
- Bei mehreren Rückrufen müssen Sie mit den Pfeiltasten zu dem zu löschenden Rückruf navigieren.
- Mit der Taste  wählen Sie den zu löschenden Rückruf aus.
- Mit den Pfeiltasten wählen Sie zwischen „Liste löschen“ oder „Eintrag löschen“.
- Mit der Taste  wählen Sie die gewünschte Option aus.  
Der Ruf wird aus der Liste der aktiven Rückrufe gelöscht.

## 2.5. Durchsagefunktion

**Achtung:**  
Diese Funktion kann nur durch die Belegung einer Funktionstaste (F1- F4) genutzt werden (s. Kapitel 2.10).

Mit der Durchsagefunktion haben Sie die Möglichkeit, einen anderen Teilnehmer direkt anzusprechen, ohne dass der Teilnehmer den Hörer abnehmen muss. Das Telefon der Gegenstelle wechselt automatisch in den Freisprechmodus. Das Mikrofon wird hierbei nicht aktiviert, sodass nur eine einseitige Durchsage möglich ist.

**Tipp:**  
Der Administrator kann gegebenenfalls das Mikrofon für Rückantworten freischalten.

Ein kurzer Ton meldet Sie bei der Gegenstelle an und Sie können anschließend über den Lautsprecher gehört werden.

**Tipp:**  
Der Administrator kann die Durchsagefunktion sperren.

Ist das Telefon der Gegenstelle besetzt, geht das Gespräch bei der Durchsagefunktion in den Haltemodus. Nach der Durchsage wird der gehaltene Ruf automatisch wieder aufgebaut. Der gehaltene Ruf der Gegenstelle wird wieder zum aktiven Ruf.

**Hinweis:**  
Um die Durchsagefunktion nutzen zu können, müssen die Rechte vom Administrator eingeräumt worden sein. Des Weiteren gilt als Voraussetzung, dass die Gegenstelle auch ein innovaphone IP-Telefon verwendet.

## 2.6. Partnerfunktion

**Achtung:**  
Diese Funktion kann nur durch die Belegung einer Funktionstaste (F1-F4) genutzt werden (s. Kapitel 2.10).


Die Partnerfunktion bietet Ihnen drei Möglichkeiten:

Partnerstatus „Besetzt“	Ist Ihr Partner verbunden, so erhalten Sie Einsicht über seine Verbindungen. Die LED der jeweiligen Funktionstaste leuchtet dann dauerhaft.
Partnerstatus „Klingelt“	Wird das Telefon des konfigurierten Partners angerufen, so wird Ihnen dieser Anruf auf Ihrem Telefon signalisiert. Die LED der jeweiligen Funktionstaste blinkt.  Durch Drücken der mit der Partnerfunktion belegten Taste kann der Ruf übernommen werden (Pickup).
Partnerstatus „Frei“	Wenn der Anschluss des eingerichteten Partners frei ist, wirkt die Taste wie eine Kurzwahltaste. Durch Drücken der Taste wird der Partner angerufen.

## 2.7. Funktion Pickup-Liste

**Achtung:**  
Diese Funktion kann nur durch die Belegung einer Funktionstaste (F1-F4) genutzt werden (s. Kapitel 2.10).

Die Funktion Pickup-Liste zeigt alle gerade klingelnden Telefone der Gruppe und die Nummer des ersten Anrufers. Mit dieser Funktion ist es möglich einen Anruf von einem Partnertelefon durch eine Umleitung entgegenzunehmen.

1. Steht nur ein Gespräch an, kann mit der konfigurierten Funktionstaste das Gespräch herangeholt werden.
2. Stehen mehrere Gespräche an, werden durch das Drücken der Pickup-Listentaste in einem Menü alle gerade anstehenden Rufe angezeigt. Um aus der Liste ein Gespräch zur Annahme auszuwählen, gehen Sie wie folgt vor:
  - Selektieren Sie mit den Pfeiltasten den gewünschten Listeneintrag.
  - Drücken Sie die Taste  und das selektierte Gespräch wird herangeholt.

## 2.8. Parken

**Achtung:**  
Diese Funktion kann nur durch die Belegung einer Funktionstaste (F1-F4) genutzt werden (s. Kapitel 2.10).

Sie können mit dieser Funktion Gespräche parken und wieder abholen. Diese werden an ein bestehendes Objekt der gleichen Gruppe gebunden. Das Objekt kann z.B. ein Telefon, die Amtsleitung oder die Warteschleife sein.

- Sie können einen Anruf auf Ihr eigenes IP-Telefon parken bzw. einen auf Ihr Telefon geparkten Anrufer entgegennehmen, der von extern auf Ihr Telefon positioniert worden ist.
- Darüber hinaus können Sie einen Anruf auf ein externes Objekt, nicht auf Ihr eigenes Telefon, parken bzw. den geparkten Anruf von einem externen Objekt entgegennehmen.

## 2.9. Handhabung mit mehreren Rufen

Ihre IP-Telefone bieten optimale Voraussetzungen, um als kleine Vermittlungsstelle genutzt zu werden. Sie sind in der Lage mehr als zwei Gespräche gleichzeitig zu halten.

### 2.9.1 Aktive, wartende und gehaltene Rufe

Um die Handhabung mit mehreren Rufen zu vereinfachen, werden Rufe verschiedener Art von Ihrem IP-Telefon unterschiedlich angezeigt. Die Rufarten sind wie folgt zu unterscheiden:

Art des Rufes	Erklärung
aktiv	<p>Sie sind aktiv mit einem Gesprächspartner verbunden.</p> <p>Ein aktiver Ruf wird Ihnen invertiert angezeigt. In der oberen Zeile steht Ihr Name, in der unteren der Name oder die Nummer des Gesprächspartners.</p>
wartend/ anklopfend	<p>Sie erhalten während eines aktiven Anrufs, einen weiteren Anruf, der auf Ihrem Display mit der Meldung „1 Ruf wartet“ angezeigt wird (oder „n Rufe warten“, je nach Anzahl der eingehenden Rufe). Es ist ein Anklopftön zu hören. Anklopfende Rufe werden nicht automatisch angenommen.</p> <p>Die eingehenden Rufe werden nach der Reihenfolge auf eine Warteschleife gesetzt. Der Name oder die Rufnummer des ersten Anrufers in der Warteliste wird auf dem Display angezeigt.</p>
gehaltenen	<p>Ein Ruf, der bereits aktiver Ruf war und durch die Funktion Makeln (siehe Kapitel 2.3) zurückgestellt wird. Der Gesprächspartner hört Wartemusik.</p> <p>Wie beim aktiven Ruf ist Ihr Name in der oberen Zeile und der des Gesprächspartners in der unteren angezeigt. Ein gehaltener Ruf wird nicht invertiert angezeigt.</p>

## 2.9.2 Die zwei Modi

Für die Bedienung Ihres IP-Telefons mit mehreren Rufen stehen Ihnen zwei verschiedenen Modi zur Verfügung. Die Unterschiede sind im Folgenden kurz erläutert:

### Modus 1

Im Display werden ein aktiver und ein gehaltener Ruf angezeigt. Es **kann** wartende Rufe geben.

Bsp:1

jso	341	- aktiver Ruf
Torsten S.	172	
jso	341	
☛ Martin S.	173	- gehaltener Ruf

---

☛ 29.10.09 14:54 0:55

Bsp:2

jso	341	- aktiver Ruf
Torsten S.	172	
jso	341	
☛ Martin S.	173	- gehaltener Ruf
2 Rufe warten		
△ Vladimir S.	345	- wartende Rufe

---

☛ 29.10.09 15:00 1:05

### Modus 2

Es gibt einen aktiven Ruf und es wird im Display **kein** gehaltener Ruf angezeigt. Es gibt mindestens einen wartenden Ruf.

Bsp:

jso	341	- aktiver Ruf
Torsten S.	172	
☛ TSz		
2 Rufe warten		
△ Martin S.	173	- wartende Rufe







---

☛ 29.10.09 11:11 0:55




### 2.9.3 Verwaltung der Warteliste

Im Folgenden werden die wichtigsten Tastenfolgen im Umgang mit mehreren Rufen erläutert:




Tastenfolge	Auswirkung
	<p>Übergang von Modus 2 zu Modus 1:</p> <p>Durch Drücken der Taste können Sie den <b>anklopfenden</b> Ruf zum im Display in den oberen Bereich ziehen, ohne ihn zunächst anzunehmen. Sie bekommen so weitere Informationen den anklopfenden Ruf betreffend.</p>
	<p>Der nächste Ruf auf der Warteliste rückt dann nach zum angezeigtem <b>wartenden</b> Ruf auf und der zuvor <b>gehaltene/wartende</b> Ruf im oberen Bereich des Displays rückt ans Ende der Warteliste.</p> <p>Durch wiederholtes Drücken der Taste kann die gesamte Warteliste durchgegangen werden.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 10px; margin: 10px 0;"> <p>Hinweis: Ein Ruf, der einmal angenommen wurde und später wieder auf die Warteliste gesetzt wird, wird auf dem Display mit der Meldung „ n Rufe warten" angezeigt.</p> </div>
	<p>Übergang von Modus 2 zu Modus 1:</p> <p>Durch Drücken der Taste kann der <b>wartende/gehaltene</b> Ruf zu den <b>wartenden</b> Rufen zurückgegeben werden. Dieser wird an die erste Position der Warteliste gesetzt.</p> <p>Wiederholtes Drücken hat hier keine Wirkung.</p>
 in Modus 1	<p>Makeln:</p> <p>Es ist möglich den zuvor <b>gehaltenen</b> Ruf zum <b>aktiven</b> Ruf zu machen. Der aktive Ruf wird dann <b>gehalten</b>.</p>
 in Modus 2	<p>Durch Drücken der Tastenkombination kann der <b>anklopfende/wartende</b> Ruf direkt <b>angenommen</b> werden. Der zuvor <b>aktive</b> Ruf wird dann zum <b>gehaltenen</b> Ruf.</p>

Hinweis:  
Die Anzahl der zu verwaltenden Rufe werden in der Administration konfiguriert. Solange das konfigurierte Limit noch nicht erreicht ist, werden eingehende Rufe mit einem Anklopfsignal angekündigt. Wenn das konfigurierbare Limit erreicht worden ist, werden weitere Rufe mit einem Besetztsignal abgewiesen.


Tastenfolge	Auswirkung
	<p>Sind in Ihrer Warteliste mindestens 2 Rufe zu verzeichnen, können Sie sich mit dieser Tastenkombination alle <b>wartenden</b> Rufe der Warteliste nacheinander anzeigen lassen und beliebig auswählen.</p> <p>Dabei ändert sich der <b>aktive</b> Ruf (und falls vorhanden der <b>wartende/gehaltene</b> Ruf) nicht.</p>


#### 2.9.4 Wählen einer neuen Nummer




Sind Sie mit einem **aktiven** Gesprächspartner verbunden, können Sie eine neue Verbindung aufbauen, indem Sie einen anderen Teilnehmer anrufen.

Tastenfolge	Auswirkung
 in Modus 2	<p>Drücken Sie die Tastenfolge während eines <b>aktiven</b> Gespräches. Der Gesprächspartner wird <b>gehalten</b>. Sie hören einen Wählton. Wählen Sie die gewünschte Rufnummer und eine weitere Verbindung wird unmittelbar aufgebaut.</p>
	<p>Vermitteln:</p> <p>Drücken Sie die Taste während eines <b>aktiven</b> Gespräches, so können Sie den <b>aktiven</b> Ruf an einen anderen Teilnehmer vermitteln. Geben Sie das Ziel der Vermittlung in das sich nun öffnende Feld ein. Es klingelt oder klopft beim Vermittlungsziel, sobald sie nochmals die Taste  drücken.</p> <p>Im Modus 1 wird der <b>gehaltene</b> Ruf nach der Vermittlung automatisch zum <b>aktiven</b> Ruf.</p> <p>Im Modus 2 klingelt es. Wenn Sie den Ruf manuell annehmen, dann sind Sie mit dem ersten Anrufer aus der Warteliste verbunden.</p>

#### 2.9.5 Trennen

Das Drücken der Trenntaste  beendet das Gespräch mit dem in der Anzeige **aktiven** Gesprächspartner.

<b>Modus 1</b>	Bei der Trennung des aktiven Gespräches werden Sie anschließend automatisch mit dem <b>gehaltenen Ruf verbunden</b> . Der gehaltene Ruf wird zum neuen <b>aktiven</b> Ruf.
<b>Modus 2</b>	<p>Nachdem Sie das aktive Gespräch in diesem Modus beendet haben, wird Sie anschließend der erste <b>wartende</b> Ruf aus der Warteliste anrufen.</p> <p>Sie können den Ruf manuell annehmen. Möchten Sie diesen Ruf nicht annehmen, können Sie ihn mit der Trenntaste  abweisen</p>


Tastenfolge	Auswirkung
 0	<p>Mit dieser Tastenkombination können Sie den angezeigten wartenden Ruf aus der Warteliste löschen.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 10px; margin-top: 10px;"> <p>Das ist aber nur möglich, wenn der zu löschende Ruf der Warteliste nicht schon einmal angenommen wurde. Es muss also ein anklopfender Ruf () sein und kein auf die Warteliste gesetzter gehaltener () Ruf. Sie müssen einen gehaltenen Ruf wieder als aktiven Ruf annehmen bevor Sie ihn trennen können.</p> </div>

### 2.9.6 Rufe untereinander Verbinden


Sie können aus einer bestehenden Warteliste eine Dreierkonferenz einleiten oder Rufe miteinander verbinden.

#### Konferenz mit aktivem neu initiierte Ruf in Modus 2

Bauen Sie mit der Tastenkombination   eine Verbindung auf, wie Sie in Kapitel 2.1 beschrieben ist.

Drücken Sie dann die Menütaste  wie beschrieben einmal, sind Sie in einer Konferenz mit dem gehaltenen und dem neu initiierten Ruf verbunden.





#### Konferenz aus der Warteliste aufbauen in Modus 1

Um eine Dreierkonferenz aufzubauen, drücken Sie in Modus 1 die Menütaste .

Sie können eine Konferenz zwischen dem aktiven und dem gehaltenen Ruf aufbauen.



#### Konferenz beenden

Um die Konferenz zu beenden, stehen Ihnen zwei Optionen zur Wahl:

Konferenz verlassen	Wenn Sie die Konferenz verlassen wollen, die Verbindung zwischen den zwei bestehenden Rufen jedoch nicht unterbrechen möchten, legen Sie den Hörer auf, drücken Sie im Freisprechmodus die Lautsprechertaste  .
Konferenz beenden	Wenn Sie die Konferenz beenden möchten, drücken Sie die Taste  , die Menütaste  oder die Trenntaste  . Die Rufe springen anschließend in ihre alte Position zurück.

**Hinweis1:**  
Haben Sie keinen Ruf in der Warteliste, werden Ihnen die Meldungen „Konferenz“ und „Konferenz beendet“ auf dem Display angezeigt.

Hinweis2:

Anstelle der Menütaste  kann auch immer die Tastenkombination  und 3 gedrückt werden.









Rufe  
miteinander  
verbinden

Sie können den **aktiven** und den **gehaltenen Ruf** miteinander verbinden, indem Sie den Hörer auflegen.

Wenn Sie Rufe miteinander verbunden haben, geht das Telefon, wenn keine weiteren Rufe in der Warteschlange existieren, in den Ruhezustand. Sollten hingegen weitere Rufe in Ihrer Warteliste bestehen, wird nach dem Auflegen des Hörers der erste **wartende** Ruf Sie anrufen.

Ihr Telefon klingelt und sie können den Ruf manuell annehmen oder abweisen.





## 2.9.7 Übersicht zu den Tastenkombinationen

Tasten- kombination	Bedeutung ( Modus 1)	Bedeutung ( Modus 2)
 	Makeln zwischen aktivem und gehaltenen Ruf	Wählen einer neuen Nummer
 0	Angezeigten anklopfenden abweisen	Angezeigten anklopfenden Ruf abweisen
 1	Aktiven Ruf trennen, gehaltener Ruf wird aktiver Ruf	
 2	Makeln zwischen aktivem und gehaltenem Ruf	Anklopfenden annehmen
 3 / 	Konferenzmodus	
 4	Verbinden von aktivem und gehaltenen Ruf	

## 2.10. Funktionstasten


Funktionen sind, wie bisher beschrieben, durch mehrere Schritte im Menü anwendbar. Funktionen können jedoch durch die Belegung einer Funktionstaste bzw. erst durch die Funktionstaste genutzt werden. Die Zuordnung erlaubt eine schnellere Handhabung der Funktionen.

Um den Funktionstasten die gewünschten Funktionen zuzuweisen, gehen Sie nach dieser Reihenfolge vor:

1. Drücken Sie die Menütaste .
2. Mit den Pfeiltasten navigieren Sie zum Menüpunkt Nutzerliste und selektieren ihn mit der Taste .
3. Selektieren Sie den aktiven Nutzer, rechts durch einen Stern gekennzeichnet, mit der Taste .
4. Mit den Pfeiltasten navigieren Sie zum Menüpunkt Funktionstasten und selektieren ihn mit der Taste .
5. Von hier aus ist es Ihnen möglich die Funktionstasten F1-F4 zu konfigurieren.

Nähere Informationen finden Sie im innovaphone Wiki unter: [wiki.innovaphone.com](http://wiki.innovaphone.com).

## 2.11. Gesicherte Verbindungen

Mit dem IP110 ist es möglich verschlüsselte Gespräche zu führen. Es kann somit ein mögliches Abhören durch Dritte verhindert werden. Ein verschlüsseltes Gespräch erkennen Sie auf Ihren Display an dem Symbol  in der Statuszeile.

Wenden Sie sich an Ihren Administrator, um die Verschlüsselung zu nutzen.

## 3. Nachrichten

Mit der Nachrichtenfunktion können Sie mit Ihrem IP-Telefon Textnachrichten an andere Teilnehmer senden und Nachrichten anderer Teilnehmer empfangen.






Die Funktion kann nur genutzt werden, wenn alle Teilnehmer ein innovaphone IP-Telefon benutzen. Alle Telefone müssen an einer innovaphone PBX angemeldet sein.

### 3.1. Nachrichten senden

Der Inhalt der gesendeten Nachricht erscheint als Direktnachricht auf dem Display des Empfängers.




### 3.1.1 Nachricht senden über das Menü

Um eine Nachricht zu senden, gehen Sie nach dieser Reihenfolge vor:

- Drücken Sie die Taste Menü ,
- die Taste  beim Menüpunkt Nachrichten,
- die Taste  beim Menüpunkt Neue Nachricht.
- Hinter „Für:“ geben Sie die Nummer oder den Namen des Nachrichtenempfängers ein.
- Drücken Sie die Pfeiltaste  und geben Sie nun den Nachrichtentext ein (s. Kapitel 3).
- Sobald Sie die Menütaste  drücken, wird Ihre Nachricht gesendet. Sie erhalten ein OK auf dem Display, wenn die Nachricht erfolgreich gesendet wurde.

### 3.1.2 Nachricht senden über Wahlvorbereitung


Noch schneller als über das Menü, können Sie Nachrichten über die Wahlvorbereitung versenden. Dazu gehen aus dem Ruhezustand Sie wie folgt vor:

- Geben Sie zuerst den Namen oder die Nummer des Nachrichtenempfängers ein.
- Durch Drücken der Taste Menü  gelangen Sie in das Sondermenü Wahlvorbereitung (s. Kapitel 9).
- Den Menüpunkt Nachrichten senden wählen Sie mit der Taste  aus.
- Geben Sie nun Ihren Nachrichtentext ein; die Nummer des Nachrichtenempfängers ist bereits gewählt.
- Mit der Taste Menü  senden Sie die Nachricht, ein OK auf dem Display zeigt Ihnen das erfolgreiche Senden der Nachricht an.

## 3.2. Nachrichten empfangen

Mit dem IP-Telefon IP110 ist es ebenso möglich Nachrichten zu empfangen. Auf welche Weise Sie die Nachricht anderer Teilnehmer erhalten, hängt davon ab, in welchem Zustand sich Ihr IP-Telefon befindet. Hier wird erklärt, welche die möglichen Zustände sind, in denen Sie Nachrichten erhalten können und wie die Nachrichten angezeigt werden.

Im Ruhezustand

In diesem Zustand wird Ihnen die Nachricht direkt auf dem Display angezeigt, es ertönt ein spezieller Nachrichtenton. Durch Drücken einer beliebigen Taste erlischt dieser Ton. Sie können den Sender der Nachricht sofort zurückrufen, indem Sie die Lautsprechertaste  drücken oder lediglich den Hörer abnehmen. Der Ruf wird automatisch initiiert.

Bei Abwesenheit: Nach einigen Sekunden wird die auf dem Display angezeigte Nachricht geschlossen und als ungelesene Nachricht auf dem Display mit dem Symbol

 signalisiert. Durch Drücken der Tasten  und  können Sie verpasste Nachrichten öffnen.

Während eines Telefonats

Wenn Sie die Nachricht während eines Telefonats erhalten, wird Ihnen die Nummer des Senders auf dem Display angezeigt. Ein spezieller Anklopfton ist dann zu hören. Jede weitere erhaltene Nachricht wird auf dem Display durch die Erhöhung der Anzahl der verpassten Nachrichten angezeigt.

Während des Klingelns oder Wählvorganges



Wenn Sie die Nachricht während des Klingelns Ihres Telefons erhalten oder während des Wählvorgangs, dann ertönt kein Nachrichtensignal. Jede weitere erhaltene Nachricht wird auf dem Display durch die Erhöhung der Anzahl der verpassten Nachrichten angezeigt.


### 3.3. Erhaltene Nachrichten verwalten


Um erhaltene Nachrichten zu öffnen und sie gegebenenfalls zu beantworten, müssen Sie in den Nachrichteneingang gelangen. Gehen Sie aus dem Ruhezustand wie folgt vor:


- Drücken Sie die Taste Menü ,

**Hinweis:**  
Durch das Betreten dieses Menüs erlischt die Anzeige der verpassten Nachrichten im Ruhezustand des Telefons.

- die Taste  beim Menüpunkt Nachrichten,
- die Taste  beim Menüpunkt Nachrichten(eing.).

- Navigieren Sie mit den Pfeiltasten in der chronologisch geordneten Liste der empfangenen Nachrichten und selektieren Sie die gewünschte Nachricht mit der Taste , um den Inhalt anzuzeigen.




Durch Abnehmen des Hörers oder Drücken der Lautsprechertaste  wird der Nachrichtensender automatisch zurückgerufen. Sie haben außerdem weitere Möglichkeiten auf erhaltene Nachrichten zu reagieren.

Selektieren Sie nach dem Öffnen der Nachricht den Menüpunkt Aktion mit der Taste . Nun haben Sie folgende Aktionen zur Auswahl:

Wahlvorbereitung	Bei der Auswahl dieser Option wird ein Ruf an den Nachrichtensender initiiert.
Nachricht antworten	Bei der Auswahl dieser Option wird das Formular geöffnet, in welchem Sie die Nachricht des Senders dieser Nachricht beantworten können. Geben Sie hier Ihre Antwort ein.
Eintrag löschen	Mit dieser Option löschen Sie die ausgewählte Nachricht aus Ihrem Nachrichteneingang.
Liste löschen	Mit dieser Option löschen Sie alle Nachrichten, die sich Nachrichteneingang befinden.


### 3.4. Gesendete Nachrichten verwalten


Jederzeit können Sie Ihre gesendeten Nachrichten aufrufen und verwalten. Dazu müssen Sie in den Postausgang gelangen. Aus dem Ruhezustand gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie die Taste Menü ,
- die Taste  beim Menüpunkt Nachrichten,
- die Taste  beim Menüpunkt Nachrichten(ausg.).


#### Hinweis:

Durch das Betreten dieses Menüs erlischt die Anzeige der verpassten Nachrichten im Ruhezustand des Telefons.

- Navigieren Sie mit den Pfeiltasten in der chronologisch geordneten Liste der gesendeten Nachrichten und selektieren Sie die gewünschte Nachricht mit der Taste , um den Inhalt anzuzeigen.








Durch Abnehmen des Hörers oder Drücken der Lautsprechertaste  wird der Nachrichtempfänger automatisch zurückgerufen. Sie haben außerdem weitere Möglichkeiten auf erhaltene Nachrichten zu reagieren.



Selektieren Sie nach dem Öffnen der Nachricht den Menüpunkt Aktion mit der Taste . Nun haben Sie folgende Aktionen zur Auswahl:

Wahlvorbereitung	Bei der Auswahl dieser Option wird ein Ruf an den Nachrichtempfänger initiiert.
Nachricht senden (Vorlage)	Bei der Auswahl dieser Option wird das Formular geöffnet, in welchem Sie die Nachricht des Empfängers entweder so noch einmal oder bearbeitet noch einmal senden können. Es ist auch möglich die Nummer bzw. den Namen hinter „Für:“ zu verändern, um so die Nachricht an einen anderen Teilnehmer zu schicken.
Eintrag löschen	Mit dieser Option löschen Sie die ausgewählte Nachricht aus Ihrem Nachrichtenausgang.
Liste löschen	Mit dieser Option löschen Sie alle Nachrichten, die sich Nachrichtenausgang befinden.

### 3.5. Einstellen des Nachrichtentons

- Drücken Sie die Taste Menü ,
- die Taste  beim Menüpunkt Nutzerliste,
- die Taste  beim gewünschten Nutzer,
- die Taste  bei Tonruf.
- Mit der Taste  können Sie beim Menüpunkt Melodie: den gewünschten Nachrichtenton einstellen. Drücken Sie zweimal die Taste Menü  und die Taste  bei „Ja“, um Ihre Wahl zu bestätigen.

### 3.6. Nachricht hinterlassen







Wenn Sie einen Anruf tätigen und der Angerufene bereits telefoniert, gibt es verschiedene Optionen darauf zu reagieren:

- Rückruf
- automatische Wiederwahl
- Nachricht senden

Entscheiden Sie sich für das Senden einer Nachricht, so wird die gewählte Nummer aus dem Anruf als Empfänger der Nachricht übernommen. Die Nachricht senden Sie wie in 3.1. beschrieben.

### 3.7. Abwesenheitsnachricht

Diese Einstellung bietet Ihnen die Möglichkeit bei Abwesenheit, einem Anrufer automatisch eine zuvor konfigurierte Textnachricht zukommen zu lassen. Um diese Funktion einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie die Taste Menü ,
2. die Taste  beim Menüpunkt Nutzereinstellungen,
3. die Taste  beim Menüpunkt Anrufschutz.
4. Sie haben die Möglichkeit den Anrufschutz mit der Taste  ein- oder auszuschalten.
5. Anschließend wählen Sie beim Menüpunkt Aktion die Option „Abwesend“ mit der Taste .
6. Ist diese Option eingestellt, erscheint in der unteren Zeile der neue Punkt Abwesenheitsnachr., bei welchem Sie den gewünschten Text der Abwesenheitsnachricht eingeben können.
7. Sie können außerdem auswählen, für welche Anrufe die Nachricht gesendet werden soll. Wählen Sie zwischen: Alle Rufe, Interne Rufe und Externe Rufe.
8. Drücken die Menütaste  bis das OK-Zeichen erscheint. Ihre Einstellung ist somit übernommen.

## 4. Telefonregister

Mit dem Telefonregister werden die Namen und Rufnummern Ihrer Gesprächspartner verwaltet. Es wird somit zu Ihrem persönlichen Telefonbuch.

Drücken Sie aus dem Grundzustand die Tasten:

1. Menü  und
2. navigieren Sie mit den Pfeiltasten zum Menüpunkt Telefonregister.

Je nach Konfiguration kann ein Zugriff auf das Telefonregister der Telefonanlage (Zentrale) oder eines externen LDAP Servers möglich sein.

Ein Eintrag im lokalen Telefonregister besteht aus dem Namen (= Suchbegriff), der Rufnummer und bei Bedarf aus weiteren Einstellungen und Notizen. Die Anzahl der möglichen Einträge hängt u.a. vom Umfang der zusätzlich eingegebenen Notizen ab. Notizen können z.B. Adressen und Geburtstage sein. Ohne Notizen lassen sich ca. 2000 Einträge verwalten. Alle Einträge werden alphabetisch sortiert.

Zur Weiterverwendung und als zusätzliche Datensicherung kann das gesamte Telefonregister auf einem PC gesichert und zurückgeladen werden. Ebenso können Sie externe Adressbücher vom PC importieren. Hierzu wenden Sie sich bitte an Ihren Administrator.

## 5. Alphanumerische Zeichen

Dieses Kapitel soll Ihnen einen Überblick verschaffen, wie Sie von numerischen auf alphanumerischen Zeichen wechseln und Sonderzeichen nutzen können. Sie können auf der Tastatur alle Zeichen des westeuropäischen Zeichensatzes nach ISO 8859-1 eingeben.

Das innovaphone IP-Telefon IP110 besitzt ausschließlich eine numerische Tastatur. Um zwischen der numerischen und der alphanumerischen Eingabe wechseln zu können, gehen Sie wie folgt vor:

numerisch → alphanumerisch	Drücken Sie ca. 2 Sekunden lang eine numerische Ziffer. Hierdurch wird die alphanumerische Eingabe aktiviert. Jeder Zahl auf Ihrem Ziffernblatt sind Buchstaben zugeordnet.
alphanumerisch → numerisch	Durch die Eingabe der Taste <b>#</b> oder <b>*</b> wird von der alphanumerischen Eingabe auf die numerische Eingabe umgeschaltet. Sie können nun weiterhin ausschließlich numerische Zeichen verwenden.

Nachdem Sie die alphanumerische Eingabe aktiviert haben, sind den Tasten „2“-„9“ auf Ihrem IP-Telefon nach der alphabetischen Ordnung Buchstaben zugeordnet. Durch mehrfaches Drücken der Buchstabentaste kurz hintereinander können Sie verschiedene Zeichen auswählen. Hinter der Taste „1“ sind Sonderzeichen angelegt, die Taste „#“ fungiert als Leerzeichen.

Alphanumerische-, Sonderzeichen				Taste
+ ( ) , - & @ # " * ! § % . / : ; < = > ? ' [ ] \ ^ _ ` {   } ~ € § ¨ ÷				1
a b c	A B C	ä å à á â ã æ ç	Ä Å À Á Â Ã Æ Ç	2
d e f	D E F	è é ê ë	È É Ê Ë	3
g h i	G H I	ì í î ï	Ì Í Î Ï	4
j k l	J K L			5
m n o	M N O	ö ñ ø ò ó ô õ	Ö Ñ Ø Ò Ó Ô Õ	6
p q r s	P Q R S	ß		7
t u v	T U V	ü ù ú û	Ü Ù Ú Û	8
w x y z	W X Y Z	ý ÿ	Ý	9
Leertaste				#

## 6. Menü Nutzereinstellungen


### 6.1. Anrufumleitung

Das Menü Anrufumleitung bietet Ihnen die Möglichkeit auch während Ihrer Abwesenheit erreichbar zu sein.

#### 6.1.1 Umleitungsoptionen

Das IP-Telefon unterstützt drei verschiedene Arten von Anrufumleitungen:







Permanente Umleitung	<p>Hierdurch werden Rufe immer auf einen anderen Teilnehmer umgeleitet.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 10px; margin-top: 10px;"> <p><b>Hinweis:</b> Dieser Umleitungszustand setzt die anderen Umleitungsarten außer Kraft. Mit dieser Einstellung werden Anrufe sofort umgeleitet. Dem Angerufen ist es somit nicht möglich die Anrufe zu beantworten.</p> </div>
Umleitung bei besetzt	Hierdurch werden Rufe dann umgeleitet, wenn bereits ein aktiver Anruf besteht.
Umleitung verzögert	<p>Hierdurch werden Rufe umgeleitet, die nicht innerhalb eines gewissen Zeitlimits angenommen werden.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 10px; margin-top: 10px;"> <p><b>Hinweis:</b> Im Gegensatz zu der permanenten Rufumleitung besteht bei dieser Umleitungsart die Möglichkeit, innerhalb eines zuvor definierten Zeitraumes Anrufe entgegenzunehmen, bevor Sie umgeleitet werden.</p> </div>

**Hinweis:**  
Eine aktive Anrufumleitung wird im Grundzustand des IP-Telefons durch das Symbol  in der Statuszeile angezeigt. Bei einer permanenten Umleitung wird zusätzlich im Display das Umleitungsziel angezeigt.

## 6.1.2 Einrichtung der Anrufumleitung

Um die Rufumleitung aktivieren zu können, gehen Sie wie folgt vor:

**Tipp:**  
Noch schneller geht es, wenn Sie eine Funktionstaste (F1-F4) mit einer Anrufumleitung belegen.

1. Drücken Sie aus dem Grundzustand die Tasten: Menü .
2. Navigieren Sie mit den Pfeiltasten zum Menüpunkt Nutzereinstellungen und selektieren Sie mit der Taste .
3. Selektieren Sie den Menüpunkt Anrufumleitung mit der Taste .
4. Navigieren Sie mit den Pfeiltasten zum gewünschten Zustand „immer“, „besetzt“, oder/ und „verzögert“ und stellen Sie die Optionen mit der Taste  auf Ein/Aus.
5. Anschließend drücken Sie die Taste .  
Tragen Sie das gewünschte Umleitungsziel (Name bzw. Nummer) ein.
6. Speichern Sie die Eintragung, indem Sie zweimal die Taste  Menü drücken.



## 6.2. Anrufschutz

Über diese Funktion können Sie auf eingehende Anrufe gesondert reagieren.

Die eingehenden Anrufe werden hierbei unterschieden in (**Für:**):

➤ Interne Rufe, Externe Rufe oder Alle Rufe.

Ihnen stehen zu den definierten Anrufeingängen hierbei vier Reaktionsmöglichkeiten (**Aktion:**) zur Wahl:




Klingel aus	Bei eingehenden Anrufen erfolgt kein Klingeln Ihres Telefons. Die Einstellung wird im Display mit dem Symbol  dargestellt.  Es wird aber weiterhin der Anruf im Display angezeigt und Sie können jederzeit den Anruf entgegennehmen.
Ruhe	Im „Ruhe“-Zustand wird das Klingeln Ihres IP-Telefons bei eingehenden Anrufen eingestellt. Die Einstellung wird im Display mit dem Symbol  dargestellt. Anders als bei der „Klingel aus“-Funktion, ist es Ihnen nicht möglich, den Anruf entgegenzunehmen. Dem Anrufenden wird dennoch ein Freizeichen vermittelt. Im Display können Sie den entgangenen Anruf nachvollziehen.
Besetzt	Mit dieser Option wird der Anruf abgeblockt. Der Anrufende erhält ein Besetzttsignal.
Abwesend	siehe Kapitel 3.7.


### 6.3. Verfügbarkeit

Das Menü Verfügbarkeit bietet Ihnen verschiedenen Möglichkeiten. Sie können:

1. Ihrem Partner Ihren Status anzeigen oder
2. anderen Teilnehmern eine Statusnachricht anzeigen.

Um in das Menü zu gelangen, drücken Sie aus dem Grundzustand die Tasten:

1. Menü 
2.  beim Menüpunkt Nutzereinstellungen
3.  beim Menüpunkt Verfügbarkeit



Navigieren sie mit den Pfeiltasten zum gewünschten Menüpunkt und wählen Sie mit der Taste  zwischen folgenden Optionen:


Aktivität	Unter diesem Menüpunkt haben Sie die Möglichkeit eine voreingestellte Aktivität als Stauseinstellungen auszuwählen. Wenn ein Teilnehmer eine Funktionstaste (siehe Kapitel 2.10) als Partnertaste mit Ihrer Nummer belegt hat, wird Ihrem Partner die Statusnachricht direkt auf dem Display neben Ihrem Namen angezeigt.
Notiz	Es ist möglich unter diesem Menüpunkt eine Statusnachricht selbst zu verfassen. Bei einem Anruf wird dem anrufenden Teilnehmer die Notiz unter der Nummer des Angerufenen auf dem Display angezeigt.

Die Funktion kann nur genutzt werden, wenn beide Teilnehmer ein innovaphone IP-Telefon benutzen. Beide Telefone müssen an einer innovaphone PBX angemeldet sein.

**Hinweis:**  
Es ist auch möglich die beiden Einstellungen Aktivität und Notiz gleichzeitig zu nutzen.

## 6.4. Anklopfen





1. Diese Funktion bietet Ihnen die Möglichkeit, das Anklopffverhalten bei einem bestehenden Telefongespräch zu steuern.
2. Drücken Sie aus dem Grundzustand die Tasten: Menü , die Taste  beim Menüpunkt Nutzereinstellungen.


Beim Menüpunkt Anklopfen wählen Sie mit der Taste  zwischen den folgenden Anklopfzuständen:

Aus	Die Anklopffunktion ist ausgestellt. Der Anrufende erhält ein Besetzt-signal und der Angerufene kein Anklopfsignal.
Ein- 1x	Nur ein einmaliger Anklopfton ist zu hören.
Ein-stum	Es ist kein Anklopfton zu hören, nur der Vermerk eines neuen Anrufes erscheint auf dem Display.
Ein-std.	Anklopfdauer und -signal nach länderspezifischem Standard

### Hinweis:




Den länderspezifischen Standard können Sie wie beschrieben bestimmen. Drücken Sie aus dem Grundzustand die Tasten:

- Menü 
- Taste  beim Menüpunkt Administration
- Taste  beim Menüpunkt Registrierung
- Taste  beim Menüpunkt Optionen

Mit Taste  können Sie den Ton für den länderspezifischen Standard für Ihr IP-Telefon wie gewünscht einstellen.

## 6.5. Rufnummerübertragung

Mit dieser Funktion wird die Rufnummerübermittlung bei abgehenden Gesprächen ein- bzw. ausgeschaltet. Die getroffene Einstellung gilt für alle nachfolgenden Gespräche, sofern nicht für ein einzelnes Gespräch eine fallweise Ein- bzw. Ausschaltung erfolgt ist.

1. Drücken Sie aus dem Grundzustand die Tasten: Menü , die Taste  beim Menüpunkt Nutzereinstellungen.
2. Mit der Taste  wählen Sie beim Menüpunkt Rufnummerübertragung aus, ob die Rufnummerübermittlung ein- bzw. ausschaltet werden soll.

**Tipp:**  
Als noch schneller geht es, wenn Sie eine Funktionstaste (F1-F4) mit der Rufnummerübertragung belegen.

## 7. Menü Telefoneinstellungen




Das Menü Telefoneinstellungen bezieht sich, unabhängig vom Nutzer, auf die Hardware des IP-Telefons.

Drücken Sie aus dem Grundzustand die Tasten: Menü , Telefoneinstellungen .

### 7.1. Sprechgarnitur


Zum Anschließen der Sprechgarnitur an Ihr IP-Telefon IP110 tauschen Sie den Telefonhörer gegen die Sprechgarnitur aus. Zum Ein- und Ausschalten einer angeschlossenen Sprechgarnitur:


1. Drücken Sie aus dem Grundzustand die Tasten:

- Menü ,
- Taste  beim Menüpunkt Telefoneinstellungen,
- Taste  beim Menüpunkt Sprechgarnitur.

Die Anzeige wechselt zwischen „Ein“ und „Aus“.

In der Statuszeile erscheint das Symbol .

2. Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein und bestätigen Sie mit der Taste .


3. Zum beenden des Gesprächs drücken Sie die Trenntaste .

**Tipp:**

Nach Drücken der Lautsprechertaste  kann ein Gespräch über die Sprechgarnitur auch am Telefon über die Freisprecheinrichtung mitverfolgt werden. Wird die Lautsprechertaste  ein weiteres Mal gedrückt, wird das Gespräch wieder auf die Sprechgarnitur übernommen und die Freisprechfunktion ist ausgeschaltet.






## 7.2. Direktwahl


Bei eingeschalteter Direktwahl wird nach Abheben des Telefonhörers oder Drücken der Lautsprechertaste  eine eingegebene Direktwahlnummer gewählt.

Hinweis:

Alle Tasten des IP-Telefons, mit Ausnahme der Taste Menü , sind anschließend gesperrt.


1. Drücken Sie aus dem Grundzustand die Tasten:

- Menü ,
- die Taste  beim Menüpunkt Telefoneinstellungen.
- Mit der Taste  beim Menüpunkt Direktwahl kann die Direktwahl auf „Ein“ und „Aus“ gestellt werden.

2. Drücken Sie die Pfeiltaste . Nun können Sie den Namen oder die Rufnummer eingeben, die direkt gewählt werden soll.


Achtung:

Bei der Eingabe von Namen achten Sie auf Groß- und Kleinschreibung.

3. Wenn Sie die Pfeiltaste  ein weiteres Mal drücken, ist es möglich eine Verzögerung (in s) einzustellen. Es wird dann die Nummer bzw. der Name nach der zuvor definierten Zeit gewählt.




Hinweis:

Diese Funktion steht Ihnen nur zur Verfügung, wenn Sie die „Direktwahl“ eingeschaltet haben.

4. Um die Einstellung zu übernehmen, drücken Sie die Menütaste  zweimal. Sie erhalten dann die Meldung „OK“ und das Telefon kehrt in den Ausgangszustand zurück.


### 7.3. Sperren

Ihr IP-Telefon **sperren** Sie aus dem Grundzustand mit den Tasten:



- Menü ,
- die Taste  beim Menüpunkt Telefoneinstellungen
- die Taste  beim Menüpunkt Sperren

Bevor Sie Ihr IP-Telefon sperren können, werden Sie aufgefordert Ihre PIN einzugeben.

- Geben Sie die PIN ein und drücken Sie die Taste Menü .







Es erfolgt nun die Meldung „Achtung keine Notrufe möglich!“ und das Telefon kehrt in den Grundzustand zurück. Die aktive Sperre wird im Display mit dem Symbol  dargestellt.

Sie **entsperren** Ihr IP-Telefon durch:

- Drücken der Taste Menü ,
- anschließender Eingabe der PIN
- und Drücken der Taste Menü .

### 7.4. PIN ändern





Die PIN dient dazu, den Zugang für unberechtigte Nutzer zu verhindern. Mit dieser Funktion können Sie den Schutz aktivieren und die PIN festlegen. Zum Einstellen der PIN gehen Sie wie folgt vor:



1. Drücken Sie die Taste Menü ,
2. die Taste  beim Menüpunkt Telefoneinstellungen,
3. die Taste  beim Menüpunkt PIN ändern und geben Sie die „aktuelle PIN“ ein.
4. Drücken Sie die Pfeiltaste  und geben Sie die „neue PIN“ ein.
5. Zur Sicherheit muss die neue PIN erneut eingegeben werden. Drücken Sie daher erneut die Pfeiltaste  und geben Sie noch einmal Ihre „neue PIN“ ein.
6. Wenn Sie nun die Taste Menü  drücken, erfolgt die Meldung „Änderung aktiviert“ und es erfolgt ein Rücksprung auf den Grundzustand.

**Hinweis:**  
Im Auslieferungszustand ist keine PIN eingestellt.

## 7.5. LCD Kontrast

Um den Kontrast Ihres Displays einzustellen, gehen Sie aus dem Ruhezustand wie folgt vor:

1. Drücken Sie die Taste Menü  und anschließend
2. die Taste  beim Menüpunkt Telefoneinstellungen.
3. Navigieren Sie mit den Pfeiltasten zum Menüpunkt LCD Kontrast.
4. Mit den Tasten  und  können Sie auf einer 15-stufigen Skala Ihre gewünschte Kontraststärke einstellen.

Die Taste  erlaubt die Einstellung einer zunehmenden Stärke, die Rückfragetaste  die Einstellung einer abnehmenden Stärke.

## 8. Nutzerliste/ Mehrfachregistrierung

Die Mehrfachregistrierung ermöglicht die Arbeit an einem Telefon mit mehreren Identitäten (Nutzern). Es können bis zu sechs Nutzer **gleichzeitig angemeldet** sein.






Die Möglichkeiten dieses Merkmals sind sehr vielfältig. So ist es möglich, sich als Mitarbeiter, der an verschiedenen Orten arbeitet, an einem anderen Arbeitsplatz am Telefon anzumelden. Des Weiteren besteht die Möglichkeit die Funktion einer Telefonzentrale bzw. Hotline zu realisieren, indem sich Mitarbeiter als Mitbenutzer dieser Gruppe anmelden können. Auch kurzzeitige Vertretungen für die Rufnummer eines Kollegen sind über die Mehrfachregistrierung zu realisieren.

Hinweis:

Voraussetzung zur Nutzung dieses Leistungsmerkmals ist, dass in der PBX Komponente eine Registrierung der Rufnummer auf mehrere Telefone erlaubt ist.

## 8.1. Mitbenutzer anmelden


Ein Mitbenutzer kann wie folgt an Ihrem IP-Telefon angemeldet werden:

1. Drücken Sie aus dem Grundzustand: Menü  und die Taste  beim Menüpunkt Nutzerliste.
2. Selektieren Sie mit der Taste  eine der freien Listenzeilen (1-6).
3. Um sich als ein Mitbenutzer anzumelden, drücken Sie die Taste  beim Menüpunkt Registrierung und anschließend die Taste  beim Menüpunkt Einstellungen.
4. Navigieren Sie mit den Pfeiltasten zu den freien Feldern und geben Sie jeweils:




➤ „Name“, „Nummer“ und „Kennw.“ (Kennwort) des Mitbenutzers ein.

➤ „VOIP Gatekeeper“ Geben Sie folgende gewünschte Werte wie beschrieben an:

Gatekeeper Name	Wenn mehrere Gatekeeper auf einer Adresse aktiv sein sollten, wird unter diesen ein bestimmter Gatekeeper, anhand des hier einzutragenden Namens, identifiziert.
Gatekeeper IP Adresse	Hier wird die IP-Adresse angegeben, unter der der erste zuständige Gatekeeper zu erreichen ist.
Gatekeeper IP Adresse	Wenn der erste Gatekeeper nicht erreichbar ist, soll zur Sicherheit ein weiterer Gatekeeper im Netz existieren. Die IP-Adresse dieses Gatekeepers ist hier einzutragen.

➤ „Optionen“, Töne. Hier wird mit der Taste  der Ton nach länderspezifischem Tonstandard eingestellt.

## 8.2. Mitbenutzer abmelden oder löschen

Um den aktiven Nutzer abzumelden oder sogar aus der Liste zu löschen, drücken Sie die Taste  beim gewünschten Mitbenutzer. Anschließend wählen Sie mit der Taste  Registrierung und bestätigen mit der Taste  „Abmelden“ oder „Löschen“.

## 8.3. Nutzer wechseln



Sind mehrere Benutzer an Ihrem Telefon angemeldet, werden eingehende Rufe für alle Nutzer mit der Angabe der angerufenen Identität im Display signalisiert. Ausgehende Rufe werden mit den Daten des aktiven Nutzers aufgebaut.


Um den aktiven Nutzer zu wechseln, wählen Sie den gewünschten Nutzer mit der Taste  aus und bestätigen Sie mit der Taste  beim Menüpunkt Aktivieren.

## 9. Wahlvorbereitung (Sondermenü)

Im Menü „Wahlvorbereitung“ können Sie per Schnellzugriff einige Funktionen einmalig für die folgende Verbindung einstellen.

**Achtung:**  
Nehmen Sie den Hörer nicht ab!

Zum Öffnen des Menüs „Wahlvorbereitung“ wählen Sie die Rufnummer des Teilnehmers und drücken die Menütaste . Es erscheinen folgende in der Tabelle dargestellten Optionen, die Sie jeweils der Taste  bestätigen:




Menü	Erklärung
Ruf als Nutzer	Sie kommen mit dieser Option in die Nutzerliste, in der Sie den aktiven Nutzer des Telefons ändern können.
Nummer übernehmen	Die gewählte Rufnummer kann direkt ins Telefonbuch gespeichert werden.
Nachricht senden	Sie können mit dieser Option eine Textnachricht an die gewählte Rufnummer senden. Die Nachricht erscheint als Direktnachricht auf dem Display des Empfängers.
Wählen (Freisprechmodus)	Sie können diese Option mit der Taste  bestätigen, um den Ruf im Freisprechmodus zu starten. Wenn Sie den Hörer nun abnehmen schaltet sich der Freisprechmodus aus.
Rufnummerübertr.:	Wählen Sie zwischen einmaliger Rufnummernübertragung „Ein“ oder „Aus“.

## 10. Administrator

Dieses Menü beinhaltet die administrativen Angaben zum Netzwerk und zur Registrierung des IP-Telefons.




### 10.1. Informationen

In diesem Menü lassen sich die Seriennummer, die Firmware-Versionsnummer und die Bootcode-Versionsnummer entnehmen. Um in das Menü zu kommen, drücken Sie aus dem Ruhezustand nach der Reihenfolge:

1. die Menütaste 
2. die Taste  beim Menüpunkt Administration
3. die Taste  beim Menüpunkt Informationen

### 10.2. Netzwerk

Dieses Menü beinhaltet Informationen zur Einbindung in das IP-Netz. Diese sind nur für den Administrator interessant und dürfen vom Bediener nicht verändert werden. Um in das Menü zu kommen, drücken Sie aus dem Ruhezustand nach der Reihenfolge:




1. die Menütaste 
2. die Taste  beim Menüpunkt Administration
3. die Taste  beim Menüpunkt Netzwerk

Es besteht die Möglichkeit folgende IP-Eigenschaften über dieses Menü einzustellen:

Menüpunkt	Einstellungsmöglichkeiten
DHCP Modus	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Client</li> <li>➤ Server</li> <li>➤ Aus</li> </ul>
IP Adressen	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Interface IP Adresse</li> <li>➤ IP Adressmaske</li> <li>➤ Standard IP Gateway</li> </ul>
VLAN	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ VLAN header aus</li> <li>➤ VLAN header ein                             <ul style="list-style-type: none"> <li>• VLAN Priority</li> <li>• VLAN Identifier</li> </ul> </li> </ul>

### 10.3. Registrierung

Das Menü Registrierung beinhaltet Informationen zur Registrierung am Gatekeeper. Diese sind nur für den Administrator interessant und dürfen vom Bediener nicht verändert werden. Um in dieses Menü zu gelangen, drücken Sie aus dem Ruhezustand nach der Reihenfolge:

1. Menütaste 
2. die Taste  beim Menüpunkt Administration
3. die Taste  beim Menüpunkt Registrierung

Folgende Informationen lassen sich entnehmen:




- Protokoll
- Name
- Nummer
- Kennwort
- VOIP Gatekeeper (Gatekeeper Name, Gatekeeper IP Adresse )
- Option (Töne)



**Hinweis:**

Über die länderspezifischen Standardruftöne erhalten Sie nähere Informationen im innovaphone Wiki unter [wiki.innovaphone.com](http://wiki.innovaphone.com).

### 10.4. Konfiguration rücksetzen

Es besteht die Möglichkeit, den Auslieferungszustand des Gerätes wiederherzustellen. Alle am Gerät gemachten Einstellungen gehen dabei verloren. Um in das Menü zu kommen, drücken Sie aus dem Ruhezustand nach der Reihenfolge:

1. Menütaste 
2. die Taste  beim Menüpunkt Administration
3. die Taste  beim Menüpunkt Konfiguration rücks.

Es erfolgt die Abfrage, ob das Gerät in den Auslieferungszustand zurückgesetzt werden soll. Mit der Taste  können Sie den Auslieferungszustand wiederherstellen („ja“), wobei alle Änderungen verloren gehen. Sie können mit der Taste  stattdessen auch das Menü wieder verlassen („nein“).

**Achtung:**

Wenn Sie den Auslieferungszustand wiederhergestellt haben, erfolgt ein Neustart des Gerätes und alle Daten und Einstellungen gehen verloren.

## Sicherheitshinweise

Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Personen-, Sach- oder Folgeschäden ab, die auf unsachgemäße Verwendung des Gerätes zurückzuführen sind.

Hiermit erklärt die innovaphone® AG, dass das Gerät alle grundlegenden Anforderungen der europäischen Richtlinie 1999/5/EG erfüllt.

Zur Konfiguration der IP-Telefone ist das innovaphone Wiki unter [wiki.innovaphone.com](http://wiki.innovaphone.com) mit zu beachten. Alle darin aufgeführten Hinweise sind sorgfältig zu berücksichtigen und die Geräte sind ausschließlich wie beschrieben zu verwenden.

**Achtung:**  
Beachten Sie bitte zu Ihrer eigenen Sicherheit folgende Hinweise:

### ➤ Stromversorgung

Das Steckernetzteil des Gerätes ist zum Betrieb an einem 100V-240V, 50Hz Wechselstromnetz ausgelegt. Versuchen Sie niemals das Gerät an andere Stromnetze anzuschließen!

Während eines Netzausfalls ist das Gerät nicht betriebsbereit. Die Einstellungen des Gerätes bleiben jedoch erhalten.

Die Netzsteckdose muss sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein. Die Stromversorgung des Gerätes kann durch Herausziehen des Steckernetzteils aus der Netzsteckdose oder bei Stromversorgung über Netzwerkkabel (Power over LAN) durch Ziehen des Netzwerkkabels unterbrochen werden.

### ➤ Aufstellung und Anschluss

Verlegen Sie die Anschlussleitungen stolperfrei. Alle angeschlossenen Kabel dürfen nicht übermäßig geknickt, gezogen oder mechanisch beansprucht werden.

Das Gerät ist nur zur Verwendung in trockenen Räumen bestimmt.

Das Gerät darf nicht in folgender Umgebung aufgestellt und betrieben werden:

- in feuchten, staubigen oder explosionsgefährdeten Räumen,
- bei Temperaturen über 40°C oder unter 0°C,
- bei starken Erschütterungen oder Vibrationen,
- an Orten mit direkter Sonneneinstrahlung.

Einige Möbellacke oder Möbelpflegemittel können die Kunststofffüße des IP-Telefons IP110 anlösen und Flecken hinterlassen. Benutzen Sie in diesen Fällen eine rutschfeste, beständige Unterlage.



## ➤ Reinigung

Verwenden Sie ein weiches, leicht feuchtes Tuch zur Reinigung der Gehäuseoberfläche.

Keine Chemikalien oder Scheuermittel verwenden. Das Gerät ist wartungsfrei.

## ➤ Funktionsstörung

Unter bestimmungsgemäßen Betriebs- und Wartungsbedingungen ist es nicht erforderlich, das Gerät zu öffnen.

Ein defektes Gerät nicht öffnen und nicht mehr anschließen. Bringen Sie in diesem Fall das Gerät zu Ihrem Händler oder Service-Center. Verwahren Sie bitte die Originalverpackung für eine evtl. Rücksendung auf, da sie Ihr Gerät optimal schützt.

Sichern Sie vorher alle Einträge (z.B. auf einem PC), um sich gegen Datenverlust zu schützen.

## ➤ Entsorgung

Soll das Gerät entsorgt werden, so ist es entsprechend den örtlichen Vorschriften als Elektronikschrott zu entsorgen.

## ➤ Umweltverträglichkeit

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch kann kein Kontakt zu gesundheitsgefährdenden Stoffen entstehen. Die in diesem Gerät verarbeiteten Kunststoffe bestehen aus teilrecycltem Granulat. Unsere Verpackungen enthalten keine Kunststoffe. Wir verwenden ausschließlich Karton und Papier aus teilrecycltem Material.

## ➤ Garantie

Mit Ihrem IP-Endgerät haben Sie ein fortschrittliches und modernes Gerät erworben, das unter hohen Qualitätsanforderungen und mit modernsten Fertigungseinrichtungen produziert wurde. Für die Herstellung werden nur qualitativ hochwertige Bauteile verwendet, die ein Höchstmaß an Zuverlässigkeit garantieren.

Das IP-Endgerät ist auf der Unterseite mit einem Garantiesiegel versehen (an einer Gehäuseschraube). Bitte achten Sie darauf, dass dieses nicht beschädigt wird, da sonst jeder Garantieanspruch erlischt.